

Reden vor Publikum

Medieneinsatz

Hinweise für die Arbeit mit dem Beamer

<p>Vorteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Brillante Grafiken und Animationen • Didaktisch sinnvoller Bildaufbau möglich • Individualisierung der Folien problemlos machbar • Korrekturen schnell und einfach einfügbar • Kostensparende Chart-Produktion
<p>Textgestaltung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Chart ohne Überschrift • Layout konsequent beibehalten • Jede Textzeile/Textblock gesondert einblenden • Bildbotschaften zur thematischen Auflockerung vorsehen • Große Schriftzeichen verwenden • Nicht mehr als 2 Schriftarten einsetzen • Zusammengesetzte Bilder verwenden, um Entwicklungen bzw. Strukturen aufzubauen • viel Grafik • Text muß dominant bleiben, nicht die Animation
<p>Vortragsweise</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Text als Brücke, aber freie Rede • Mit drahtloser Maus arbeiten • Spannungserzeugung über ausgewogenen Einsatz von Text, Bild, Animation • Hervorheben besonders wichtiger Informationen durch: <ul style="list-style-type: none"> - Animation - Icons und Symbolen - eingefärbte Hintergründe - große Schriften
<p>Nachteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Tendenz zu Monotonie und statischem Ablauf • Hoher technischer Aufwand • Gefahr von technischen Störungen • Ablauf vorab festgelegt • Verdunklung erforderlich

Reden vor Publikum

Medieneinsatz

Hinweise für die Arbeit mit dem Overheadprojektor

<p>Vorteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Visualisierungsmöglichkeiten • Einfache Handhabung • Projektionsfläche für großen Zuhörerkreis • Dezentraler Einsatz möglich • Roter Faden ist gesichert
<p>Textgestaltung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Folie ohne Überschrift • Überschrift muß zum Folientext passen • Wenig Text pro Folie • Farbige Folien vorsehen zur thematischen Auflockerung (blau, rot) • Große Schriftzeichen verwenden • Schrift muß Qualitätsanforderungen genügen • Zusammengesetzte Bilder verwenden, um Entwicklungen bzw. Strukturen aufzubauen • viel Grafik • Folien numerieren
<p>Vortragsweise</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Text als Brücke, aber freie Rede • die ganze Folie zeigen /abdecken • Spannungserzeugung über Reihenfolge der Folie erzielen • Hervorheben besonders wichtiger Informationen • durch: <ul style="list-style-type: none"> - farbige Kennzeichen - andere Schrifttypen - farbige Unterlagen - Wechsel von klaren und farbigen Folien
<p>Nachteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Faustregeln: 10 Minuten Vortrag = max. 5 Folien • Statisch • Wärme-, und Geräuscentwicklung • Lesbarkeit eingeschränkt • Ablendung erforderlich

Reden vor Publikum

Medieneinsatz

Hinweise für die Arbeit auf Flip-Chart

<p>Vorteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Live - Atmosphäre • Flexibel einsetzbar • Keine Technik nötig • Aktuell und aktiv • Jederzeit Ergänzung möglich
<p>Textgestaltung</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Roten Faden sichtbar dokumentieren • Beschränkung im Text • Auf Sichtfeld der Zuhörer achten • Unterschiedliche Informationen farbig voneinander absetzen • Klar und deutlich in Druckbuchstaben schreiben
<p>Vortragsweise</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Tandem-Effekt korrespondierender Charts nutzen z. B. Grafik und Text • Overhead-Informationen auf Flip-Chart übertragen (Grafiken, Cartoons etc.) • Flips nach Erläuterung im Blickfeld lassen -> fördert ganzheitliche Informationen • Suchvorgang bei übereinanderliegenden Charts beherrschen (z. B. mit Hilfe von farbigen Klammern) • Diskussionsbeiträge sichtbar auf zweitem Flip-Chart festhalten • Beherrschung der Stehgreif-Gestaltung von Flip-Charts zwecks Aufbereitung von Diskussionsbeiträgen
<p>Nachteile</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesbarkeit eingeschränkt • Dokumentation schwierig • Kosten